

Schutzhandschuhe gegen Chemikalien und Mikroorganismen

Teil 3: Bestimmung des Widerstandes gegen Permeation von Chemikalien

Deutsche Fassung EN 374-3:2003

DIN**EN 374-3**

ICS 13.340.40

Ersatz für
DIN EN 374-3:1994-04

Protective gloves against chemicals and micro-organisms —
Part 3: Determination of resistance to permeation by chemicals;
German version EN 374-3:2003

Gants de protection contre les produits chimiques et les micro-organismes —
Partie 3: Détermination de la résistance à la perméation des produits chimiques;
Version allemande EN 374-3:2003

Die Europäische Norm EN 374-3:2003 hat den Status einer Deutschen Norm.

Beginn der Gültigkeit

EN 374-3:2003 wurde am 2003-07-24 angenommen.

Nationales Vorwort

Diese Norm enthält sicherheitstechnische Festlegungen.

Diese Europäische Norm wurde vom Europäischen Komitee CEN/TC 162 „Schutzbekleidung einschließlich Hand- und Armschutz und Rettungswesten“ ausgearbeitet.

Für die Deutsche Fassung ist der Arbeitsausschuss NPS 5-8 „Schutzhandschuhe“ im Normenausschuss Persönliche Schutzausrüstung (NPS) verantwortlich.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 374-3:1994-04 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Definitionen zu Sammelmedium, Permeationsrate, geschlossener und offener Kreislauf aufgenommen;
- b) andere als gasförmige oder flüssige Sammelmedien aufgenommen;
- c) Prüfverfahren redaktionell überarbeitet, Bestimmung in einem System mit offenem Kreislauf getrennt von der Bestimmung im System mit geschlossenem Kreislauf festgelegt;
- d) eine Wiederholungsprüfung mit einem zweiten Satz von Prüfmustern bei Nichtbestehen der Prüfung ist nicht mehr zulässig;
- e) Anhang ZA zum Zusammenhang der Norm mit der Richtlinie 89/686/EWG aufgenommen.

Fortsetzung Seite 2
und 12 Seiten EN

Normenausschuss Persönliche Schutzausrüstung (NPS) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

Frühere Ausgaben

DIN 4841-1: 1976-12, 1981-11, 1990-06
DIN 4841-2: 1979-05
DIN 4841-3: 1982-03
DIN 4841-5: 1987-01, 1987-04
DIN 23304: 1966-03
DIN 23314: 1966-03
DIN 23315: 1966-03
DIN 23316: 1966-03
DIN 23317: 1969-04
DIN 23324: 1969-04
DIN EN 374-3: 1994-04

Deutsche Fassung

Schutzhandschuhe gegen Chemikalien und Mikroorganismen
Teil 3: Bestimmung des Widerstandes gegen Permeation von Chemikalien

Protective gloves against chemicals and
micro-organisms —
Part 3: Determination of resistance to permeation by
chemicals

Gants de protection contre les produits chimiques et les
micro-organismes —
Partie 3: Détermination de la résistance à la perméation
des produits chimiques

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 24. Juli 2003 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, der Slowakei, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn und dem Vereinigten Königreich.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

Seite

Vorwort	3
Einleitung	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Prinzip	5
5 Sammelmedium	5
5.1 Allgemeines	5
5.2 Gasförmiges Sammelmedium.....	5
5.3 Flüssiges Sammelmedium	5
5.4 Andere Sammelmedien	5
6 Prüfeinrichtung	5
6.1 Permeationszelle	5
6.2 Temperaturregelter Raum oder Schrank bzw. temperaturregeltes Wasserbad.....	6
6.3 Gasversorgung, z. B. trockene Luft, Stickstoff oder Helium (bei gasförmigen Sammelmedien).....	6
6.4 Flüssigkeitspumpe und Rührwerk (bei flüssigen Sammelmedien)	6
6.5 Ausrüstung für die quantitative Bestimmung der Prüfchemikalie oder ihrer Bestandteile im Sammelmedium	6
6.6 Zeitmesseinrichtung	7
7 Prüfmuster	7
8 Durchführung	7
8.1 Kalibrierung	7
8.2 Vorbereitung der Prüfmuster und Geräte.....	7
8.3 Prüfbedingungen.....	7
8.4 Bewertung der Durchbruchzeit.....	7
8.5 Prüfverfahren für die Bestimmung in einem System mit offenem Kreislauf	8
8.5.1 Allgemeines	8
8.5.2 System mit offenem Kreislauf.....	8
8.5.3 System mit geschlossenem Kreislauf	8
8.5.4 Prüfung der Degradation	9
8.6 Angabe der Ergebnisse	9
9 Prüfbericht	9
Anhang ZA (informativ) Abschnitte in dieser Europäischen Norm, die grundlegende Anforderungen oder andere Vorgaben von EU-Richtlinien betreffen	12

Vorwort

Dieses Dokument EN 374-3:2003 wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 162 „Schutzbekleidung einschließlich Hand- und Armschutz und Rettungswesten“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis März 2004, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis März 2004 zurückgezogen werden.

Dieses Dokument ersetzt EN 374-3:1994.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinien.

Zum Zusammenhang mit EU-Richtlinien siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokumentes ist.

EN 374 besteht aus den folgenden Teilen mit dem Haupttitel *Schutzhandschuhe gegen Chemikalien und Mikroorganismen*:

- Teil 1: Terminologie und Leistungsanforderungen.
- Teil 2: Bestimmung des Widerstandes gegen Penetration.
- Teil 3: Bestimmung des Widerstandes gegen Permeation von Chemikalien.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Slowakei, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn und Vereinigtes Königreich.

Einleitung

Es wird eine einfache Zweikammer-Durchfluss-Permeationszelle mit genormten Maßen beschrieben, die für die quantitative Messung der Permeation von Chemikalien durch den Werkstoff von Schutzhandschuhen angewendet wird. Die Durchbruchzeit wird gemessen und als ein Maß für den Schutz verwendet.